

1632 April 5.

A

RECHNUNG DER ABTEI WETTINGEN FUER EINE WEINLIEFERUNG AN BEAT II.  
ZURLAUBEN

*"Ussem Gottshuss Wettingen ... Ladet Herr [Garde-]Hauptman [Beat II.] Zur Lou-  
ben zu Zug an Wyn 9 Saum 1 mass. Thuet der Mass sambt dem fuhrlohn 4 ss. Fa-  
cit summaria 90 gl. in mintz und 4 ss*

*[gez.] Cantzlei Wettingen"*

AH 80, 519-520 - Seite 519 leer

[v. 1645?]<sup>1</sup>

A

SCHREIBEN VON JOHANN KASPAR CEBERG AN AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN,  
ZUG

*"Nebet fründtlichen gruoss beharlichen diensten lass den H. Jch hiemit wüssen  
dass Jch durch den H. Fändrich A b e g g bricht wie Jme die Ross gfallen und  
so nun mir die Brieff uff noch nit zuokomen Aber solche und darin aler be-  
scheid bis morn mitag Zit verhanden sin mag. Wird bis morn abends uff lengst  
unser Einen dorten sin und Abhandlen oder gweisen bescheid üch zuobringen".*

1) 1644 amtete Zurlauben letztmals als Ammann.

Original, mit Siegel - AH 80, 521-522

[1628]<sup>1</sup> September 8., "geburtt mariaae"

A

SCHREIBEN VON ELISABETH ZURLAUBEN AN DEN LANDSCHREIBER DER FREIEN  
AEMTER, BEAT II. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

*"Lieber bruoder wüsse das bis morgen zu mittag des landaman [von Schwyz,  
Heinrich] R e d i [n] g s suhn [Wolfgang Dietrich Theodor R e d i n g] in  
franckrich verreisen wil, hatt Erst hütt uns zu wüssen tahn, welist din schri-  
ben vertig machen das bis zobent oder morgen das schriben vorhanden".*